Leitbild des Ökumenisches Frauenzentrum Evas Arche e. V.



Das folgende Leitbild ist das Ideal, auf das wir schauen und an dem wir unser Handeln ausrichten.

Vision

Evas Arche ist das erste ökumenische Frauenzentrum in Deutschland. Evas Arche ist ein Ort von Frauen* für Frauen*.

Hier realisieren Frauen* einen Traum. Er hält für wahr und macht wahr, dass alle Menschen von Gott gleich geliebt und wertgeachtet sind. Aus dieser Quelle können sie in Frieden und Gerechtigkeit miteinander und im Einklang mit der Schöpfung leben. Dieser Traum hat seinen Ursprung in den Verheißungen der Propheten für die Völker und der Botschaft Jesu von Gottes Reich. Er hat visionäre Kraft und bestimmt unsere Art, miteinander umzugehen und nach außen wirksam zu werden.

Werte

Unsere Werte finden wir in feministischen Theologien:

- Frauen* und Männer* sind Gottes Ebenbild.
- Allen wird Toleranz, Akzeptanz, Interesse und Respekt entgegengebracht.
- Frauen* entdecken ihre Stärke, nehmen sie an und ermutigen einander.
- Frauen* erhalten Beistand, wenn sie ihn nötig haben.
- Frauen* sind parteilich für Benachteiligte, üben Solidarität und achten und schützen alles Lebendige.
- Das Leben von Frauen* ist ganzheitlich, bunt, voller Schwierigkeiten, voll Phantasie und Bewegung.
- Frauen* brauchen Begegnungen, pflegen Beziehungen und begleiten einander.
- Frauen* erschließen sich geistliche Quellen, aus denen sie Lebenskraft schöpfen und empfangen.

Es bedarf nach wie vor eines geschützten Ortes, um diese Werte zu leben. Diesem Ort gaben wir den Namen "Evas Arche". Eva ist die Mutter alles Lebendigen. Die Arche bot Menschen und Tieren Schutz, als die Lebensmöglichkeiten auf der Erde von Wasser bedroht waren.

Umsetzung

Die haupt- und ehrenamtlichen sowie die freien Mitarbeiterinnen von Evas Arche fühlen sich diesen Werten verpflichtet und setzen sie folgendermaßen um:

- Wir sind offen für jede Frau*.
- Wir tolerieren menschenverachtendes Denken nicht.
- Wir bieten Beratung in persönlichen, seelsorgerlichen, sozialen und beruflichen Fragen und Problemen an.
- Wir stehen Krisenzeiten miteinander durch.
- Wir feiern miteinander Gottesdienst, ungeachtet der Kirchenzugehörigkeit.
- Wir leben unseren Glauben in verschiedenen Formen.
- Wir vermitteln Hoffnung, stiften Gemeinschaft, entwerfen positive Frauen*bilder, regen zur Sinnsuche an.
- Wir lernen miteinander, diskutieren, denken nach, essen, feiern, halten Stille.

- Wir nehmen Unterschiede zwischen uns wahr und lassen sie nicht trennend wirksam werden.
- Wir versuchen, ungerechte Strukturen zu erkennen, zu enttarnen und unwirksam zu machen.
- Wir setzen uns für Chancengleichheit und Förderung von Frauen* in Kirche und Gesellschaft ein und leisten unseren Beitrag zum Abbau der Benachteiligung von Frauen*.
- Wir beziehen in der Öffentlichkeit immer wieder Stellung, wenn in Gesellschaft und Kirche lebensfeindliche Entscheidungen getroffen werden.
- Wir engagieren uns in sozialen und politischen Projekten.

Unsere konkreten Angebote sind ersichtlich aus regelmäßig erscheinenden Programmheften und unserer Homepage.

Das ökumenische Frauenzentrum ist ein überregionales Projekt und wendet sich an Frauen* in Berlin und dem Umland. In ihm arbeiten Frauen* haupt- und ehrenamtlich sowie als freie Mitarbeiterinnen mit. Sie geben Anstöße, machen Angebote, bieten Beratung und Begleitung an und feiern gemeinsam. Jede einzelne Frau* kann sich mit ihren Ideen, Gaben und Kräften einbringen und so die Arbeit mitgestalten.

Gemeinsam sind wir auf dem Weg.

Am 18. Juni 2022 vom Vorstand einstimmig beschlossen.